



Betreff
Antrag Machbarkeitsstudie/ Planungskonzept Schwimmhalle (S)

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i> SPD Fraktion	<i>Datum</i> 26.11.2020
<i>Sachbearbeitung:</i> Admin Admin	
<i>Verantwortlich:</i>	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> Grüne/FDP/PuLS Fraktion	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i> Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz (Entscheidung)	<i>Sitzungstermin</i> 10.12.2020	<i>Status</i>
---	-------------------------------------	---------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung von Neustrelitz beauftragt den Bürgermeister, eine Machbarkeitsstudie / ein Planungskonzept zum Bau einer Schwimmhalle unter Maßgabe folgender Schwerpunkte bis zum 31.12.2021 durch ein fachlich versiertes Büro oder die Verwaltung, erarbeiten zu lassen. Die Kosten für die Machbarkeitsstudie / das Planungskonzept sollten 20.000 € nicht überschreiten. Die Stadtvertretung beschließt eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung von bis zu 20.000,00 € für die Erarbeitung der Machbarkeitsstudie / des Planungskonzepts.

Im Rahmen dieser Machbarkeitsstudie / des Planungskonzepts sind

1. die Kosten für den Bau einer Schwimmhalle zu ermitteln. Dabei sind auch verschiedene Varianten zu prüfen (5 bis 8 Bahnen a 25m), auch hinsichtlich der Verwendung möglichst nachwachsender und klimafreundlicher Baustoffe.
2. verschiedene Möglichkeiten zum Betrieb dieser Schwimmhalle zu prüfen, also den Eigenbetrieb durch die Stadt, die Vergabe an eine stätische Tochtergesellschaft oder die Vergabe an einen privaten Dritten.
3. die Baukosten / Folgekosten der Schwimmhalle für die nächsten 10/20 Jahre abzuschätzen, ebenso wie der Energiebedarf und die Klimagas – Emission für den Bau und den laufenden Betrieb. Die Refinanzierung ist zu prüfen (z.B. Fördermittel, erforderliche Auslastung der Halle, um die Betriebskosten abzudecken, Nutzungszusagen einzelner Vereine, der Bundespolizei, des Landkreises etc. durch Vorverträge, Einsparpotenzial durch ehrenamtliche Tätigkeit und Betrieb durch einen Dritten zur Daseinsvorsorge).
4. einen Standort für eine mögliche Schwimmhalle zu bestimmen, der zum einen günstig für die Bevölkerung erreichbar ist und zum anderen die finanziellen Aufwendungen für die technischen Anschlussmedien möglichst gering hält.

Beratungsergebnis						
Gremium			Sitzung am		TOP	
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltung	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschluss (Rücks.)

